



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **III/2004/04001**
Datum: 03.11.2004
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Geuther, Joachim

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.03.2004	öffentlich Entscheidung
_Ausschuss f. Planungs- u. Umweltangelegenheiten (Planungsausschuss)	11.05.2004	öffentlich Vorberatung
_Ausschuss für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung	18.05.2004	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	19.10.2004	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.11.2004	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag des Stadtrates Joachim Geuther, CDU, betreffend die Entwicklung des Wohnungsbaustandortes Wörlitz/Pfingstanger/Kirschberg

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt nach Möglichkeiten zu suchen, den Wohnungsbau am o.g. Standort zu beleben. Entsprechende Vorschläge sind den zuständigen Fachausschüssen vorzustellen.

gez. Joachim Geuther
Stadtrat

Begründung:

Das besagte Bauvorhaben wurde u.a. im Zusammenhang mit dem „1000-Häuser-Programm“ der Stadt von einem privaten Bauträger entwickelt. Mit der Insolvenz des Bauträgers kam das Vorhaben zum Erliegen. Dies wiederum führte für die Bauwilligen durch z. T. fehlende Erschließung zu erheblichen Erschwernissen.

Da aus Sicht des Antragstellers eine Abrundung des Baugebietes erforderlich ist, sollte seitens der Verwaltung nach entsprechenden Wegen und Möglichkeiten gesucht werden, diese zu erreichen.

Darüber hinaus ist es wichtig, trotz anderer Baumöglichkeiten in der Stadt, auch diesen Standort im Süden von Halle weiter zu entwickeln, um dem anhaltenden Trend des Wegzugs aus der Stadt entgegen zu wirken.

**Wiedervorlage zum Antrag des Stadtrates Joachim Geuther, CDU,
betreffend die Entwicklung des Wohnungsbaustandortes Wörlitz/Pfingstanger/
Kirschberg
Vorlage: III/2004/04401**

Der Antrag wurde in der Tagung des Stadtrates am 24.03.2004 in den

. **Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten** und

. **Ausschuss für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung**

verwiesen.

Der **Planungsausschuss** hat in seiner Beratung am 11.05.2004 über den Antrag beraten und **mehrheitlich mit 6 Ja 1 Nein 2 Enth.** zugestimmt.

Der **Finanzausschuss** hat in seiner Beratung am 19.10.2004 sich für nicht zuständig erklärt.

Der Planungsausschuss empfiehlt :

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt nach Möglichkeiten zu suchen, den Wohnungsbau am o.g. Standort zu beleben. Entsprechende Vorschläge sind den zuständigen Fachausschüssen vorzustellen.

F.d.R.

A. Kraft
Leiterin der Geschäftsstelle Stadtrat